

Prüfungsberichte 2023

(Stand: 07.11.2024)

Rede des stellv. Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

- Herr Hoffmann -

vor der Landschaftsversammlung am 17.12.2024

(zugleich Sprechzettel für den Landschaftsausschuss am 16.12.2024 von Herrn Sittler)

- Es gilt das gesprochene Wort. -

Beratung des Berichts über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe zum 31.12.2023

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, meine sehr geehrten Damen und Herren,

der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 25.11.2024 den Bericht des LWL-Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe zum 31.12.2023 beraten.

Da die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt hat, konnte ein **uneingeschränkter Bestätigungsvermerk** erteilt werden.

Bei der Prüfung wurde ein risikoorientierter Prüfungsansatz unter Berücksichtigung des Gesichtspunktes der Wesentlichkeit angewandt.

Schwerpunkte des Prüfungsprogramms waren die Bilanzierung und Bewertung der Finanzanlagen, die Bilanzierung und der Nachweis von Liquididen Mitteln und Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten sowie die Bilanzierung und der Nachweis der Verbindlichkeiten aus Transferleistungen. Hier gab es keine Beanstandungen.

Im Ergebnis entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des LWL.

Die Darstellung und Beurteilung der Lage mit ihren Chancen und Risiken sowie der künftigen Entwicklung des LWL ist insgesamt zutreffend.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses sind somit keine Einwendungen zu erheben, so dass Jahresabschluss und Lagebericht gebilligt werden.

Zusammenfassend kann ich Ihnen deshalb vorschlagen, den Jahresabschluss zum 31.12.2023 festzustellen und dem Direktor des Landschaftsverbandes Entlastung zu erteilen.